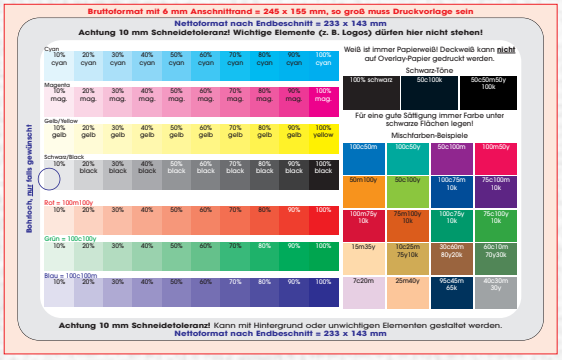
Druckdatenerstellung - Infoblatt

1. Größe/Vermaßung:

Standard-Brettchen haben eine Größe von 233 x 143 mm nach Beschnitt.

Zur Verarbeitung sind **6 mm Anschnittrand umlaufend** nötig.
Daher muss die gestellte Datei 245 x 155 mm groß sein.
(Vermaßungsdetails siehe Farbmusterbrett)

Bei anderen Formaten stellen wir Ihnen die Vermaßungsinformationen und das dazugehörige Farbmusterbrett an.



2. Farben

Das ungestrichene Spezial-Overlay-Papier wird im mit lebensmittelunbedenklichen Spezialfarben im **CMYK-Modus** bedruckt.
Sonderfarben (Pantone, HKS) sind auf Anfrage möglich.
Bitte beachten Sie bei der Angabe von Pantonewerten das wir Aufgrund unseres Spezialpapieres nur mit **Pantone Uncoated Werten** arbeiten können.
Der Nutzen von Sonderfarben ist allerdings nicht immer gegeben, da die Melaminharzversiegelung des Brettchens die Farben des Drucks verändert.

3. Farbveränderungen:

Die Motive für Frühstücksbrettchen werden auf ca. 40 g kaum verleimtes, löchriges, beige-grau getöntes Naturpapier gedruckt. Daher kann im Druck keine 100%-ige Anpassung an Proofs nach ISOcoated_v2_eci.icc erfolgen, immer nur eine größtmögliche Annäherung.
Danach werden die Drucke mit einer leicht gelblich glänzenden Melaminharzschicht überzogen. Das Melaminharz bewirkt leider geringfügige Farbveränderungen des Drucks. Da Melaminharz ein Naturprodukt ist, und somit selbst kleinen farblichen Schwankungen unterliegt, kann man leider keine konkrete Aussage darüber machen, wie exakt sich die Farben verändern werden.

a) Helle Farben werden dunkler und sollten evtl. um ca. 10 % aufgehellt werden (z. B. Pastelltöne)

b) Dunkle Farben werden aber eher blasser. Daher sollte man diese kräftig anlegen.

c) Schwarz: Schwarze Flächen und große schwarze Elemente sollten circa 60 % Cyan, 50 % Magenta und 50 % Gelb unterlegt werden, damit es tiefschwarz wird. (Farbe anlegen als 60c50m50y100k) Nur 100 % K ergibt nach dem Verpressen bestenfalls Anthrazit.

d) Farbe allgemein: Legen Sie tendenziell reine Farbtöne an, „Schmutzfarben" werden nach dem Verpressen meist noch schmutziger.
Beispiel 1: in Rot mit Grundwert 100 % Magenta und 100 % Gelb mit Schwarz und nicht mit Cyan abdunkeln. Das komplementäre Cyan bewirkt eher einen unschönen bräunlichen Ton.
Beispiel 2 : In einem hellblauem Himmel Gelb und Schwarz reduzieren, Cyan und Magenta verstärken, sonst wird der Himmel nach dem Verpressen türkis.

e) Fotos: Mitteltöne evtl. mit Gradationskurve aufhellen. Übertreiben Sie die Sättigung etwas. Sorgen Sie für gute Kontraste. Die Vorlage sollte in 300 dpi angelegt sein.

4. Passgenauigkeit im Druck:

Das 40-g-Papier hat einen großen Verzug. Daher kann es zu Passerproblemen kommen, wenn z. B.

a) **Schriften unter 9 Punkt** aus mehreren Farben bestehen bzw. negativ weiß auf farbigen Grund platziert sind.

b) **bei feinen Linien unter ca. 0.5 mm** Stärke, die aus mehreren Farben bestehen bzw. negativ weiß auf farbigen Grund platziert sind.

5. Dateiformate:

Am besten sind **druckfähige PDFs (z. B. PDF/X-1a oder besser)**. Alternativ sind auch Tiffs, JPGs mit hoher Qualität, EPS-Dateien möglich. Bitte beachten Sie, dass die Dateien im **Farbmodus CMYK mit 300dpi** angelegt wurden.

6. Druckhilfszeichen:

Bitte verzichten Sie auf Farbkontrollstreifen, Passkreuze, Beschnittmarken u. ä. um Ihre Motive, weil diese bei der Weiterverarbeitung stören können. Geben Sie uns die Datei einfach im Format **245 x 155 mm (inkl. 6 mm Anschnittrand)**. Sollten Sie auf Druckhilfszeichen nicht verzichten können, müssen diese mindestens 6 mm vom Endformat entfernt stehen.

7. Proofs:

Proofs können als Orientierungshilfe für den Drucker dienen. (siehe 3. Punkt Farbveränderungen)
Bitte beachten Sie hier nochmals das wir auf uncoated Papier drucken!!!

8. Etikettdaten (auf der Rückseite des Brettchens)

Senden Sie uns Ihre Daten als pdf, jpg oder tif. Der Druck ist nur in Schwarz möglich. Bitte keine Graustufen verwenden!
Unser Standardetikett hat die Abmessung von 40x30 mm (Druckformat 35x25 mm). Andere Etikettengrößen sind auf Anfrage möglich.